

# Beispiele der Gentrifizierung im Reiche-Kiez

## Lausitzer 8

Alle Mieter\_innen ohne Rechtsgrundlage gekündigt, für einige Grund genug auszuziehen. Aktuell drohende Räumung einer Familie.

## Skalitzer 43

Vertreibung der Mieter\_innen und Umwandlung in Eigentumswohnungen durch Firma Taekker.

## Forster 8

Die meisten Wohnungen sind entmietet und werden modernisiert. Folge: drastische Mieterhöhungen. Ein Teil der Mieter\_innen hält zusammen und wehrt sich bisher erfolgreich.

## Reichenberger 116

Internet: „Act of Balance - Die Ferienwohnungen: Mitten im buntem Treiben günstig Urlaub machen, in Altberliner Wohnungen mit modernem Standard...“

## Reichenberger 161, 162, Mariannen 38

Mietsteigerungen durch Modernisierung, Drangsalierung der Mieter\_innen.

## Reichenberger 114

2. Hinterhaus aus fadenscheinigen Gründen gekündigt, wahrscheinlich zur Luxusmodernisierung

## Lausitzer 9, 34, 36

Internet: „Ferienwohnungen im Berliner Szenebezirk Kreuzberg, ruhig und zentral gelegen in grünen Hinterhöfen mit Flair und netter Nachbarschaft“

## Reichenberger 73a

Kündigungen aus vorgeschobenem Eigenbedarf

## Glogauer 7

Aufwertungsprojekt Luxuslofts

## Reichenberger 80 / Paul-Lincke-Ufer 8

Aufwertungsprojekte Carloft und Paul-Lincke-Höfe

## Maybachufer 18

Die Firma Falstaf hat fast alle der ex-Sozialwohnungen entmietet und verkauft sie für 3700 €/m<sup>2</sup>. Falstaf versucht die Gehbehinderte Frau Cengiz mit miesen Tricks zu vertreiben. Sie wehrt sich dagegen, gemeinsam mit dem „Bündnis für Frau Cengiz“.

## Reichenberger 58

Fast vollständig entmietet und angeboten zum Kauf durch Firma Ziegert, Prospekt / Internet: „beliebte Lage im Reiche-Kiez“, bis zu 3160 €/m<sup>2</sup>

## Reichenberger 62

Bis auf 2 Wohnungen verkauft als Eigentumswohnungen.

